

## **Bürgerinitiativen schließen sich zusammen**



Aktuelle Bauvorhaben und -planungen seitens der Städte Mainz und Wiesbaden führen zur Zerstörung von Frisch- und Kaltluftstehungsgebieten, zu immensen Flächenversiegelungen und mißachten dabei Wasser-, Klima- und Artenschutz.

**Vor allem das Projekt Ostfeld steht hier in der Kritik.** Die Folgen der geplanten Bebauungen betreffen unmittelbar beide Städte. Klim  
anotstand und  
die KLIMPRAX-  
Studie werden seitens der Stadtentwicklungsgesellschaften weitestgehend ignoriert.

Bündnis Stadtklima: das sind Bürger, Klimaaktivisten, Bürger-Initiativen, Unterstützer von Mainz bis nach Wiesbaden.

Das frisch gegründete und zukunftsgerichtete Bündnis stellt beteiligte Bürgerinitiativen vor, äußert Kritik, erläutert sein Vorgehen und stellt Forderungen an Stadtabgeordnete und Entscheidungsträger.

Wir rufen zum weiteren Schulterschuß auf auch über die Grenzen von Mainz und Wiesbaden hinaus. Wir fordern verantwortungsvolle, zukunftsfähige, saubere Planungen angesichts eines rasant voranschreitenden Klimawandels.

Wir fordern klare Antworten auf noch immer unbeantwortete und sehr kritische Fragen. Wir fordern Transparenz und reinen Tisch und das bevor in den Stadtparlamenten über Stadtentwicklungsmaßnahmen im Eilverfahren und gegen die Interessen einer Mehrheit entschieden wird, die dabei mittel- bis langfristig und unwiederruflich Schaden nimmt.

Über die Mitglieder und Unterstützer und unser gemeinsames Vorhaben möchten wir Sie Informieren im Rahmen dieser Pressekonferenz:

Am Donnerstag, den 20.08.2020, 11:00 - 12:00 Uhr im Bürgerhaus Kastel, Großer Saal, Zehnthofstraße 41.